

und Leopold Freiherrn v. Chlumetzky, sowie den Kunstmalern Ludwig Koch und A. Mieliß und dem Architekten Franz Freiherrn v. Kraus, zugesprochen werden. Die Jury entscheidet mit Stimmenmehrheit und hat das Recht, sich durch Experten, denen aber nur beratende Stimme zukommt, zu verstärken. Unabhängig von der Preisverteilung, hat sich jeder der Wettbewerber, auch jeder Preisträger, zu verpflichten, seinen Entwurf mit allen Rechten dem Österreichischen Lloyd gegen ein Honorar von 600 K zur freien Verfügung zu überlassen. Die Entwürfe in Originalgröße sind bis längstens 1. Dezember d. J. an das Publizistische Bureau des Österreichischen Lloyd in Triest zu senden. Der Österreichische Lloyd behält sich das Recht vor, die eingelangten Entwürfe öffentlich zur Ausstellung zu bringen.

(nach: Neue Freie Presse.)

Russische Bibliographie. — Die Hauptverwaltung in Angelegenheiten der Presse in St. Petersburg hat mit dem 1. (14.) Juli d. J. begonnen, eine bibliographische Zeitschrift unter dem Titel herauszugeben: „Книжная летопись главного управления по делам печати“ (Bücher-Jahrbuch der Hauptverwaltung in Angelegenheiten der Presse). Sie erscheint wöchentlich einmal und jede Nummer wird enthalten:

1. ein alphabetisch geordnetes Verzeichnis der in Rußland sowohl in russischer Sprache als in andern Sprachen gedruckten Bücher; — 2. ein Sachregister zu jeder Wochennummer; — 3. eine Übersicht hervorragender Artikel aus einigen Journalen und Zeitungen; — 4. eine Übersicht von Äußerungen und Rezensionen über neu erschienene Bücher; — 5. verschiedene Nachrichten, die sich auf Buchdruck und Buchhandel beziehen; — 6. Anzeigen.

Der Zeitschrift wird beigelegt werden:

1. viermal jährlich je ein Heft, enthaltend: a) ein Register der Autoren aus den letzten drei Monaten, b) ein kombiniertes Sachregister für dieselbe Zeit, c) ein Register der Übersetzungen aus dem Russischen in andere Sprachen, d) Leitartikel;

2. einmal jährlich ein kombiniertes Jahresregister sowohl der Autoren als der behandelten Gegenstände.

Außerdem wird beabsichtigt, vom 1. Januar 1908 an das Programm der Wochenausgabe noch um zwei Abteilungen zu erweitern, nämlich: 1. „Rossica“, worin eine Übersicht der Bücher gegeben werden soll, die eine Beziehung zu Rußland haben, aber im Ausland erschienen sind, und 2. „Slavica“, eine Übersicht der Bücher, die außerhalb Rußlands in slawischen Sprachen erschienen sind.

Der Abonnementspreis beträgt vom 1. Juli bis 1. Januar 1908 mit Beilage eines dreimonatlichen und eines halbjährlichen Gesamtregisters 2 Rubel. Preis der einzelnen Nummer 10 Kopeken. (St. Petersburg. Wjedomosti.)

*** Dreihundertjahrfeier der Großherzoglich hessischen Landes-Universität Gießen.** — Die Jubelfeier des dreihundertjährigen Bestehens der Landesuniversität Gießen am 1. August wurde durch Festgottesdienste in der evangelischen Johanneskirche und in der katholischen Pfarrkirche eingeleitet. Zu ersterem waren Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin, der Vertreter des Deutschen Kaisers General der Infanterie von Eichhorn, die Ehrengäste, darunter die Präsidien der Ersten und Zweiten hessischen Kammer, sowie Abgesandte sämtlicher deutschen und zahlreicher auswärtigen Universitäten, die Staatsminister Ewald, Gnauth und Braun, die Mitglieder des Lehrkörpers sowie besonders geladene Gäste erschienen. Die Festrede hielt der Professor Drews. — Dem Gottesdienst folgte ein Imbiß in der alten großen Aula, an den sich der große Festakt in der neuen Aula angeschlossen, dem Seine Königliche Hoheit der Großherzog ebenfalls beiwohnte. Nach einer Ansprache des Großherzogs und nach Überreichung der von ihm gestifteten goldenen Amtskette des Rektors und der von der Regierung gestifteten Plakette dankte der Rektor der Universität, Geheimer Hofrat Professor Dr. Behaghel, und begrüßte im Anschluß daran die erschienenen Gäste. Es folgten Glückwunschanreden der Ersten Präsidenten der hessischen Stände, der Vertreter der geistlichen und weltlichen Behörden und der in- und ausländischen Universitäten und Akademien. Den Schluß der Feier bildete die Dankesrede des Rektors der Universität Gießen.

Nachmittags fand ein Festmahl statt, bei dem Seine König-

liche Hoheit der Großherzog ein Hoch auf Seine Majestät den Kaiser ausbrachte. Der Rektor, Geheimer Hofrat Behaghel, feierte den Großherzog und das Großherzogliche Haus, der Staatsminister Ewald trank auf die Universität Gießen. An das Festmahl schloß sich ein zwangloses Beisammensein im Philosophenwäldchen.

Handelshochschulen in Preußen. — Das preußische Handelsministerium hat beschlossen, der weiteren Vermehrung der Handelshochschulen in Preußen Einhalt zu tun, um nicht die bisherigen erfreulichen Erfolge durch eine über das Bedürfnis hinausgehende Vermehrung zu gefährden. (Leipziger Neueste Nachrichten.)

*** Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler:**

The Library Journal. Official Organ of the American Library Association, chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. (New York: Publication Office, 298, Broadway.) Vol. 32. Nr. 7. July, 1907.

Contents:

The James V. Brown Library, Williamsport, Pa. Frontispiece. Editorials: Development of State Library Commission Work — Work of State Libraries — A New A. L. A. Committee — Reprinting Out-of-Print Books — The Boy and the Book. Publisher's Note.

Certain Phases of Library Extension. H. E. Legler.

The Library and the Museum. H. L. Ward.

The Children's Librarian versus Huckleberry Finn: a Brief for the Defence. E. L. Pearson.

Public Libraries in the United States. Henry James.

What the Community owes to the Public Library. C. W. Smith.

Concerning Subscription Books.

The James V. Brown Library, Williamsport, Pa.

League of Library Commissions.

State Library Commissions: Indiana — Missouri.

State Library Associations: California — Connecticut — Indiana — Kentucky Library Conference — Massachusetts — Michigan — New York — North Carolina — Washington.

Library Clubs: Northwestern Pennsylvania Library Institute. Library Schools and Training Classes: Drexel — Michigan Summer Library Course — New York — Winona Technical Institute — Western Reserve — University of Illinois.

Reviews: Ayres, Bibliography of Christology — Severance, Guide to Current Periodicals — Sharp, Illinois Libraries, Part 2.

Library Economy and History — Gifts and Bequests — Librarians — Cataloging and Classification — Bibliography — Notes and Queries.

Personalmeldungen.

*** Ehrendoktoren.** — Der Verlagsbuchhändler Herr Hofrat Hermann Credner in Leipzig (in Firma Veit & Comp.) ist von der juristischen Fakultät der Universität Gießen zum Ehrendoktor ernannt worden.

Dieselbe hohe Auszeichnung erwies die dortige philosophische Fakultät dem Verlagsbuchhändler Herrn Professor Dr. Hans Meyer, Mitinhaber des Bibliographischen Instituts (Meyer) in Leipzig.

Die Ehrenpromotionen wurden am 2. August beim Festakt der Universität zur Dreihundertjahrfeier ihres Bestehens verkündet.

*** Gestorben:**

am 2. August der Buchhändler Herr Hermann Rizing in Güstrow, Inhaber der dort seit 20. August 1872 bestehenden Buchhandlung seines Namens.

*** Alfred Langlois, Burgdorf †.** (Vgl. Nr. 170 d. Bl.) **Be-richtigung.** — Der am 10. Juli d. J. im Alter von 53 Jahren verstorbenen Buchhändler Herr Alfred Langlois in Burgdorf war nicht erst seit 1904 Mitinhaber der dortigen Firma Langlois & Cie., sondern schon seit 1878. Der Verstorbene war schon seit Jahren der eigentliche Leiter des Geschäfts, und der jetzige blühende Stand der Firma ist insbesondere seinem Wirken zuzuschreiben. In Alfred Langlois ist ein tüchtiger Fachgenosse und ein Mann von edelstem Charakter dahingeshieden. Neben seiner Familie wird ihn der schweizerische Buchhandel in gutem Andenken behalten; auch sein edles Wirken auf dem Gebiet der Wohltätigkeit wird ihm unvergessen bleiben.